

## RAT &amp; HILFE

## NOTRUF

Polizei 110  
Feuerwehr und Rettungsdienst 112  
Giftnotruf 0361 730730

## ALLGEMEINMEDIZIN

Vogtlandkreis: 7 - 7 Uhr, ärztlicher Bereitschaftsdienst über 116117

## AUGENARZT

Rodewisch: 14 - 7 Uhr,  
nur nach telefonischer Vereinbarung,  
DM Viola Bemme,  
03744 212040, 0171 6511078

## KINDERARZT

Vogtland: 14 - 22 Uhr,  
nur nach telefonischer Vereinbarung,  
MVZ Obergöltzsch, Stiftstraße 10,  
Rodewisch, 03744 3612053,  
ab 22 Uhr, Notfallambulanz der  
Kinderklinik, Greiz, 03661 463850,  
Rettungsstelle des Helios Klinikums,  
Plauen, 03741 4913518,  
Rettungsstelle des Klinikums Ober-  
göltzsch, Rodewisch, 03744 3617115

## APOTHEKEN

Lengsfeld: 8 - 8 Uhr,  
Stadt-Apotheke, Markt 5,  
037606 2345

## TIERARZT

Reichenbach, Plauen, Oberes Vogt-  
land: 18 - 6 Uhr, Kleintiere, nur nach  
telefonischer Vereinbarung, Dr. Frank  
Moxter, Mylau, 03765 392600  
Auerbach: Kleintierklinik Vogtland  
Dr. Roland Zeißler, Kaiserstraße 66,  
03744 212471

## VERANSTALTUNGEN

Reichenbach: DRK Kreisverband Ge-  
schäftsstelle, Marienstraße 11, Kos-  
tenlose Erste-Hilfe-Auffrischung, 17-  
20 Uhr, 03765 12737  
Auerbach: Beratungszentrum Dialog  
der Diakonie, Herrenwiese 9 a, Tre-  
ffen des Vereins Vital, (Menschen mit  
erworbenen Hirnschädigungen und/  
oder Sprachstörungen), 16 Uhr  
Oelsnitz: Cafeteria der Wohnanlage  
an der Katharinenkirche, Dr.-Fickert-  
Straße 5, Treff der Parkinson-Selbst-  
hilfegruppe, Thema: Kräuter für den  
Hausgebrauch - nicht Jeder kennt sie  
mit Christine Schwabe, 14 Uhr  
Plauen: Diabetiker Selbsthilfegruppe  
Plauen-Vogtland, Treff im Panorama-  
Restaurant des Möbelhauses Biller,  
Rosa-Luxemburg-Platz 7, Thema: Neu-  
es aus dem Deutschen Diabetiker  
Bund, 14 Uhr

# Wenn im Kinderstübchen alle aus dem Häuschen sind

Der Irfersgrüner Kinder-  
garten kann sich dank ei-  
ner 15.000-Euro-Spende  
den lange gehegten Traum  
eines Naturgartens erfül-  
len. Möglich macht dies  
das Engagement einer Stif-  
tung, die Kobra-Gründer  
Rudolf Braungardt ins Le-  
ben gerufen hatte.

VON GERD MÖCKEL

**IRFERSGRÜN** – Die Warteliste für eine Aufnahme in das Irfersgrüner „Kinderstübchen“ ist bis weit ins nächste Jahr voll. „Wir haben halt nicht so viel Platz“, sagt Kita-Leiterin Manuela Faber und lässt ihren Blick über den mit spielenden Kindern bunt geschmückten Garten schweifen. Noch in diesem Jahr soll dort ein Projekt verwirklicht sein, das der Kita mit ihren 25 Plätzen weitere Anfragen besichern dürfte: Das „Kinderstübchen“ und die Stadt Lengsfeld als Träger der Einrichtung wollen das Freigelände zu einem Natur- und Erlebnisgarten umbauen.

Diesen Wunsch hegen die Stadt, Manuela Faber und ihre drei Kolleginnen bereits länger, doch selbst mit dem traditionell großen Engagement der Eltern – zum Beispiel beim Bau neuer Spiel-Attraktionen – war dieser Traum bisher nicht zu verwirklichen. „Umso mehr freuen wir uns jetzt über die Hilfe der Stiftung und bedanken ganz herzlich dafür, wir sind einfach happy“, sagte die Kita-Chefin am gestrigen Dienstag, als sie Gäste der Lengsfelder Vorzeigefirma Kobra über die Außenanlagen führte. Der geschäftsführende Gesellschafter Holger Stichel sowie Jens Gassner als Vorsit-



Mit Dankes-Plakat und Einladung zum Mitspielen haben die Steppkes am Dienstag gern gesehene Gäste im Irfersgrüner „Kinderstübchen“ begrüßt: (von links) Kobra-Chef Holger Stichel, Jens Gassner, Vorsitzender des Stiftungsrates der Braungardt-Stiftung, sowie Christina Sönnichsen und Alida Göpfert von der Lengsfelder Stadtverwaltung. Danke sagten auch Kita-Leiterin Manuela Faber und deren Stellvertreterin Katharina Klötzer.

FOTO: GERD MÖCKEL

zender des Stiftungsrates der Rudolf und Ingeborg Braungardt-Stiftung hatten die gute Nachricht mitgebracht: Die von Kobra-Gründer Rudolf Braungardt und dessen Frau vor mehr als zwei Jahren in Ulm ins Leben gerufene Stiftung übernimmt mit einer Spende über 15.000 Euro die Kosten für das Gartenprojekt.

„Dies ist unser erstes Engagement in Lengsfeld. Es war das Anliegen von Herrn Braungardt, auch im Vogtland gemeinnützige Projekte zu unterstützen. Künftig splitten wir die Gelder und unterstützen Vorhaben in Ulm und Lengsfeld“, sagte Jens Gassner und betonte, Ingeborg Braungardt verfolge nach dem Tod ihres Mannes im Vorjahr

die Stiftungsziele in dessen Sinne. Bisher war die Stiftung in Braungardts Geburtsstadt aktiv, jüngst mit einer Spende über 100.000 Euro für ein Frauenhaus-Projekt. Kobra-Chef Holger Stichel, der im Gartenbauprojekt die Kontakte zwischen Stiftung und Lengsfelds Bürgermeister Volker Bachmann hergestellt hatte: „Ich bin sicher, dass wir gemeinsam weitere lohnende Ziele im sozialen Bereich verwirklichen.“

Umgestaltet wird der Kinderstübchen-Garten in Regie einer Gartenplanerin, bereits in Kürze sollen dazu Angebote von Firmen eingeholt werden. Geplant sind unter anderem eine Matschcke, Balance-Hölzer, an einem bereits aufgeschüt-

teten Erdhügel eine Hangrutsche sowie ein Kletterturm. „Alles ohne Plastik, alles auf Dauer angelegt“, sagt Manuela Faber. Und mit Eigenleistung veredelt. So haben fleißige Eltern und Großeltern die Kita bereits beim Anlegen von Hochbeeten und eines Weidentunnels unterstützt. Auch der Bau einer Spielküche sowie eines urigen Häuschens aus Paletten geht auf das Konto der großen Kinderstübchen-Fans. Ganz nach dem von Manuela Faber beim Besuch der Gäste vorgetragenen Motto der Einrichtung: „Wir sind ein kleiner, gemütlicher Kindergarten. Unser Ziel sind zufriedene Eltern und glücklich spielende und beim Spielen lernende Kinder.“

## Möchten Sie eine Familienanzeige aufgeben?

Haben Sie Fragen zum Abonnement der Freien Presse? Wollen Sie den Urlaubs- oder Umzugsservice für Ihre Zeitung in Anspruch nehmen?

Sie erreichen uns unter dem kostenlosen Service-Telefon **0800 80 80 123**  
Montag bis Freitag 6.00 bis 18.00 Uhr  
Samstag 6.00 bis 13.00 Uhr

[www.freiepresse.de/service](http://www.freiepresse.de/service)



## BLITZTIPPS

**Mittwoch:** Plauen, Am Fuchsloch, Europaratstraße; Tirschendorf, Schönecker Straße.  
**Donnerstag:** Unterpirk, S 316; A 72

zwischen Zwickau-West und Zwickau-Ost sowie zwischen Pirk und Landesgrenze.  
Gute Fahrt!

## REICHENBACHER ZEITUNG

**Vogtland**  
Nancy Dietrich, Regionalleiterin,  
Telefon: 03741 408-1512  
Susanne Kiwitzer, Tel.: 03744 8276-15245  
Uwe Selbmann, Tel.: 03741 408-15157

**Redaktion Reichenbach**  
08468 Reichenbach, Markt 5  
Telefon: 03765 5595-15541  
Telefax: 0371 656-17554

Red.Reichenbach@freiepresse.de

## Leser-Obmann

Reinhard Oldeweme  
Telefon: 0371 656-65666  
Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr  
leser-obmann@freiepresse.de

**Geschäftsstelle Reichenbach**  
08468 Reichenbach, Markt 5

**Anzeigen, Anzeigenberatung, Abonnements, Leserreisen, Bücher**  
Telefon: 03765 5595-0  
Telefax: 0371 656-17550

## Verlagsbezirksleiter

Stefan Seidel, Telefon: 03741 408-15000  
Stefan.Seidel@freiepresse.de

## Anzeigenverkaufsleiterin

Nadine Riedel, Telefon: 03741 408-15050  
Nadine.Riedel@freiepresse.de

## Geschäftsstellenleiterin

Silvia Fischer, Telefon: 03741 408-15100  
Silvia.Fischer@freiepresse.de

**SERVICE-TELEFON: 0800 80 80 123** kostenfrei

**MONTAG BIS FREITAG: 6.00-18.00 Uhr | SAMSTAG: 6.00-13.00 Uhr**  
Telefonische Anzeigenannahme | Abo-Service | Ticket-Service

## Band-Wettbewerb vor Labore-Festival

Auftakt am Donnerstag in Greiz – Nächste Runden in Plauen und Rodewisch

**NETZSCHKAU** – Das Labore-Festival des Vereins Borwaerk Netzschkau ist schon lange vor dem Juliwochenende ein musikalischer Höhepunkt in der Region. Am morgigen Donnerstag startet der Bandwettbewerb mit Nachwuchsbands aus Deutschland und den Niederlanden. Das teilte Mitorganisator Ben Sepers aus den Niederlanden mit. Der Sieger der Vorausscheidung wird auf dem Festival am 26. und 27. Juli spielen.

Der Startschuss für den Ausscheid erfolgt am morgigen Donnerstag um 19.30 Uhr in der Alten Papierfabrik Greiz. Dort spielen im Halbstundentakt plus Umbaupause Gulnara, Mann und Sherwolf. Ge-

gen 22.45 Uhr steht fest, wer weitergekommen ist.

Die zweite Vorrunde findet am Freitag in der Alten Kaffeerösterei Plauen statt. Ab 20 Uhr reißen sich Heliöd, Abgelenkt, Factory Inside und Ben Kollec um einen der Aufsteigerplätze. Nach der Verkündung des Resultats gegen 23.45 Uhr geht es mit Music von DJ Koyote und DJ Nara Now weiter. Die dritte Runde geht am Samstag beim Verein Ars Vitae in Rodewisch über die Bühne. Dort sind Schlecht, Hammada und Kirk zu hören. Ab 0.30 Uhr legen DJ Koyote und DJ Nara Now auf. An allen drei Abenden tritt The Shady Grey aus den Niederlanden als

Headliner auf. Diese Band wird nicht gewertet.

Die zweite Ausscheidungsrunde folgt vom 22. bis 24. Mai mit den Bands POM, Loco Motiv und Alison Marble, die Mittwoch ab 20 Uhr in der Alten Kaffeerösterei, Donnerstag ab 19.30 Uhr in der Alten Papierfabrik Greiz und am Freitag ab 20.45 Uhr bei Ars Vitae in Rodewisch auftreten. Headliner und außer der Wertung ist Baby of the Bunch. In Rodewisch geht es am 24. Mai ab 0 Uhr mit den DJ Koyote und Nara Now weiter. Der Endausscheid ist nicht öffentlich. Danach wird bekannt gegeben, welche Band von der Jury ausgewählt wurde. |pstp

## TRINITATISKIRCHE

### Gregorianischer Gesang zu hören

**REICHENBACH** – Die Sänger der Gruppe The Gregorian Voices treten am morgigen Donnerstag ab 19.30 Uhr in der Trinitatiskirche in Reichenbach im Rahmen ihrer Frühjahrs-tournee auf. Sie präsentieren ihr Programm „Gregorianic meets Pop“. Das Programm ohne instrumentale Begleitung bietet eine Verschmelzung von Choral und Popmusik. Der Bogen reicht von liturgischen Gesängen der römisch-katholischen Kirche in lateinischer Sprache bis zu Evergreens der Pop-Musik und zeigt die Ausdrucksmöglichkeiten der Gruppe. ||k

**EINTRITTSKARTEN** gibt es für 22,90 Euro in den Shops der „Freien Presse“.

ANZEIGEN

## Traueranzeigen

## DANKSAGUNG

In Liebe und Dankbarkeit nahmen wir Abschied von unserer lieben Mutter, Frau

**Margareta Gelesz**

\* 17. März 1931 † 26. April 2019

Wir bedanken uns bei allen für die erwiesene Anteilnahme durch Wort, Schrift, Blumen und Geldspenden sowie ehrendes Geleit.

In stiller Trauer  
**Franz und Siegfried Gelesz**

**Christa Schölzel**

\*09.09.1928 – †17.04.2019

Wenn die Sonne des Lebens untergeht, leuchten die Sterne der Erinnerung.

In Dankbarkeit

Thomas und Gabriele Schölzel  
Julia und Corinna mit Familien

## Danksagung

Abschied nehmen heißt,  
sich an die schönen Momente erinnern,  
sie nicht vergessen und dankbar bewahren.

**Karl Rödel**

\* 18.06.1926 † 07.04.2019

Für die zahlreichen Beweise der Wertschätzung und aufrichtigen Anteilnahme in Wort, Schrift, Blumen und Zuwendungen sowie für das letzte ehrende Geleit bedanken wir uns von Herzen bei unseren Verwandten, Nachbarn und Bekannten.

In liebevollem Gedenken

**Ehefrau Käthe und Sohn Thomas  
im Namen aller Angehörigen**

Netzschkau, im Mai 2019

## LED-Grablicht



Das Grablicht ist unempfindlich gegen Wind und Sturm und leuchtet dank moderner LED-Technik. Die Brenndauer beträgt 100 bis 200 Tage. (Die Brenndauer ist abhängig von der Umgebungstemperatur sowie der Qualität der Batterien.)

LED-Grablicht mit realistischem Flackerlicht, Höhe 12 cm, in Weiß und Rot erhältlich, Lieferung inkl. Longlife-Markenbatterien

7,95 €

Dieser Artikel ist in allen Freie-Presse-Shops in Ihrer Nähe erhältlich.

Anzeigen nehmen wir vertrauensvoll unter dem kostenlosen Service-Telefon 0800 80 80 123 entgegen. Gedichte, Kondolenzsprüche, Ratgeber- und Gedenkseiten online unter [www.freiepresse.de/gedenken](http://www.freiepresse.de/gedenken)